

[Download ebook] Wer hat Angst vor Jasper Jones?

## Wer hat Angst vor Jasper Jones?

Von Craig Silvey

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #21662 in eBooksVerffentlicht am: 2012-09-01Erscheinungsdatum: 2012-09-01File Name: B008XIEK4S | File size: 62.Mb

**Von Craig Silvey : Wer hat Angst vor Jasper Jones?** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Wer hat Angst vor Jasper Jones?:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das etwas andere JugendbuchVon HerbstzeitloseIch finde das Buch fr Grusel- und Krimifans ab 15 sehr empfehlenswert, es regt zum Nachdenken an und ist gut geschrieben.....Fr Leute die es lesen wollen, bitte nicht weiterlesen, weil sonst zu viel verraten wird:\*\*\*\*\*\*(Wenn man ber das Thema Suizid mit Jugendlichen sprechen mchte, eignet sich das

Buch meines Erachtens nach sehr. )4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwiespältig Von Cora Lein  
Inhalt: Corrigan, Australien, 1965: Eine Zeit in der Rassismus sowie soziale Ausgrenzung hoch im Kurs stehen ... Der 13-jährige Charles Buktin ist Schulstreiber und führt ein halbwegs normales Leben, bis Jasper Jones (ein gefrechter "Mischlingsjunge") in sein Leben tritt. Jasper möchte Charlie etwas zeigen und bittet ihn um Hilfe. Natürlich stimmt Charlie zu, ohne zu ahnen wie diese Hilfe aussehen soll und wie stark dieser Freundschaftsakt sein Leben für immer verändert ... Schreibstil: Der Schreibstil von Silvey ist flüssig und lässt sich schnell und gut lesen, allerdings frage ich mich immer noch für wen dieses Buch geschrieben wurde. Charlie ist Ich-Erzähler und für sein Alter viel zu reif, die Weltanschauung, die er wiedergibt passt einfach nicht. Dann wurde mir zu oft das Wort "Idiot" verwendet und ein zu großes Augenmerk aufs Cricket spielen - ca 70 Seiten wird ein Spiel beschrieben wobei es total egal ist wie es ausgeht und auch das Glossar am Ende des Buches interessiert wenig. In diesem Buch wurden zwar auch kritische Themen behandelt, aber diese dann zu extrem (Gewalt) für ein Jugendbuch oder zu oberflächlich (rassistische Ausbrüche, Misshandlungen, bösartige Gerichte alles blieb ohne Folgen). Charaktere: Charlie ist viel zu reif für sein Alter. Er ist auf eine Art typisch Tenn (Verhalten gegenüber Mädchen), andererseits sind seine Ansichten viel zu erwachsen, zu verkopft, das wirkte überhaupt nicht und so konnte ich ihn das ganze Buch über nicht greifen. Jasper, der mir das ganze Buch über fremd blieb ist ein Charakter, den ich mir anhand des Buchtitels und des Klappentextes ganz anders vorgestellt habe. Warum sollte man Angst vor ihm haben, wenn ihn alle Mädchen heimlich vergöttern? Ich erfahre zu wenig über ihn - dafür mehr über Cricket - als das ich ihn beschreiben oder etwas aufbauen könnte. Jeffrey ist der Freund und Nachbar von Charlie. Ich habe die ganze Zeit überlegt ob es in Australien blich ist, seinen Kumpel als Idiot zu betiteln. Anscheinend ist dies so: Denn Charlie und Jeffrey machen fast nichts anderes wenn sie zusammen sind ... Du bist ein Idiot ... Nein du bist ein Idiot ... Wer solche Freunde hat, braucht keine Feinde :? Eliza und Laura Wishart waren die unstimmigsten Personen. Laura ist tot - dies wird so oft im Buch erwähnt, dass ich kurz davor war es in die Nachbarschaft herauszubrillen: "Ja wie ich, habe ich bereits auf mehreren Seiten gelesen und auch wo sie gefunden wurde und wie und ... " nervig! Eliza, die den Tod ihrer Schwester gut zu verkraften scheint, würde ich eher in eine Psychotherapie stecken als sie ganz normal bei ihren Eltern wohnen zu lassen, aber vielleicht ist das so in den 1960er Jahren in einer Kleinstadt ... Cover: Das Cover finde ich interessant, es zeigt einen Jungen im Schatten, wovon versteckt er sich?! Leider finde ich den Titel wenig passend. Fazit: Ein Jugendbuch, welches keines ist! Zeitweise ist es zu detailliert (Schilderungen von Misshandlungen), zu oberflächlich (Gewalttaten ohne Strafe) und zu langweilig (Banalitäten ohne Sinn für die Geschichte). Wer einen Lückenfüller sucht, der sich gut lesen lässt sowie an Cricket interessiert ist, der ist mit "Wer hat Angst vor Jasper Jones" gut bedient. Wer auf eine spannende Geschichte wartet wird bitter enttäuscht. Ich vergeblich 3 Sterne für Jasper Jones, da mir der flüssige Schreibstil eine schöne Lesezeit beschert hat und Teile der Geschichte zum Nachdenken anregen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Macht der Gerichte Von Sonja H. "Wer hat Angst vor Jasper Jones?" von Craig Silvey ist ein Buch, was sehr genau hinter die Kulissen einer Kleinstadt in Australien um 1965 schaut. Oft sind die angeblichen Beseiwichte die Opfer, und der scheinbar anständige Mitbürger ist gewalttätig und gemein. Auf der anderen Seite gibt es aber auch Treue und Freundschaft. Jasper Jones ist ein Teenager, der sozial ausgegrenzt wird. Weil seine Mutter tot ist und sein Vater trinkt, ist Jasper auf sich allein gestellt. Er ist schmutzig und vernachlässigt, daher werden ihm alle möglichen Dinge angehängt. Die anderen Eltern sind nur zu gern bereit, ihn als Sündenbock für die Taten ihrer eigenen Kinder oder anderer Leute zu nehmen. Wenn man irgendetwas nicht Jasper anhängen kann, ist da noch die vietnamesische Familie, die im Ort wohnt. Zwar wird der exotische Garten sehr bewundert, aber die Rassisten haben trotzdem etwas gegen diese Familie. Und dann gibt es noch den alten einsamen Mann, der angeblich eine Frau getötet hat. Die Schuldzuweisungen sind immer ziemlich schnell, wenn etwas passiert. Ansonsten wirkt die Gemeinde harmonisch und friedlich. Charlie ist dreizehn Jahre und der beste Freund des Vietnamesenjungen Jeffrey. Vielleicht bittet Jasper deswegen gerade ihn um Hilfe, als er seine Freundin Laura erhängt auf der Lichtung findet, wo er sich meistens aufhält. Jasper hat Angst, dass ihm bei seinem Ruf ein Mord angehängt wird. Also lassen die beiden die Leiche im See verschwinden. Dieses Geheimnis lastet schwer auf Charlies Seele, zumal er in die kleine Schwester der Toten verliebt ist. Er würde Eliza zu gern die Wahrheit sagen. Wegen Lauras Verschwinden breitet sich Panik in dem kleinen Ort aus. Charlies Mutter benimmt sich immer unerträglicher, und die Ausflüchter des Vietnamkrieges bringen Unruhe. Jeffrey und seine Eltern werden gemobbt. Alles spitzt sich zu... Dem Autor gelingt es gut, sensibel und feinfühlig aus der Perspektive von Charlie zu schreiben. Der junge Teenager verliert in diesem Sommer seinen naiven Blick auf die Welt und die kindliche Unschuld. Charlie sieht, wie ungerecht Menschen sein können und lernt, hinter die Fassade zu schauen. Aber auch die Rangkämpfe unter den Jungen und die erste Liebe seines Lebens beschäftigen ihn. Das Buch ist gut nachvollziehbar und authentisch geschrieben. Ich denke, es sensibilisiert den Leser, manchmal etwas genauer hinzuschauen. Zu oft werden Menschen nach Uerlichkeiten abgeurteilt. Jeder, der aus irgendwelchen Gründen "anders" ist, ist verdächtig und ein leichtes Ziel für Anschuldigungen oder sogar Übergriffe. Daher finde ich das Buch sehr empfehlenswert und kann jedem nur ans Herz legen, es zu lesen.

Kurzbeschreibung Laura Wishart ist fort. Ein für alle Mal. Sie wurde auf einer seltsamen Lichtung getötet, die nur Jasper

Jones bekannt ist. Und ich habe sie dort hngen sehen. Australien 1965. Mitten in der Nacht wird der 13-jhrige Charlie Bucktin vom Klopfen an seinem Fenster geweckt. Drauen steht Jasper Jones, der Auenseiter der kleinen Stadt Corrigan und zugleich ein unbestimmter Held fr Charlie. Jasper bittet ihn um Hilfe, und so stiehlt sich Charlie mit ihm durch den nchtlichen australischen Busch voller Angst, aber auch voller Abenteuerlust. Auf einer geheimen Lichtung wird Charlie Zeuge von Jaspers schrecklicher Entdeckung. Mit diesem beklemmenden Geheimnis in seinem Herzen durchlebt Charlie eine Zeit der Angst, der falschen Verdchtigungen und des Erwachens. In einem einzigen drckend heien Sommer, in dem sich Charlies Leben fr immer verndert, wird er lernen, die Wahrheit von der Lge zu unterscheiden und sich vor Gerchten zu frchten wie vor einem Fluch. Der wunderbar geschriebene Roman erzht von Freundschaft, Rassismus und sozialer Ausgrenzung. Eine Hommage an Wer die Nachtigall strt und Die Abenteuer des Huckleberry Finn. (Marie Claire UK) Pressestimmen Ein Meisterwerk. (West Australian) Ein umwerfender Roman. (The Australian Newspaper) Vergleichbar mit Wer die Nachtigall strt... und Die Abenteuer des Huckleberry Finn. (Marie Claire UK) Kurzbeschreibung Laura Wishart ist fort. Ein fr alle Mal. Sie wurde auf einer seltsamen Lichtung gettet, die nur Jasper Jones bekannt ist. Und ich habe sie dort hngen sehen. Australien 1965. Mitten in der Nacht wird der 13-jhrige Charlie Bucktin vom Klopfen an seinem Fenster geweckt. Drauen steht Jasper Jones, der Auenseiter der kleinen Stadt Corrigan und zugleich ein unbestimmter Held fr Charlie. Jasper bittet ihn um Hilfe, und so stiehlt sich Charlie mit ihm durch den nchtlichen australischen Busch voller Angst, aber auch voller Abenteuerlust. Auf einer geheimen Lichtung wird Charlie Zeuge von Jaspers schrecklicher Entdeckung. Mit diesem beklemmenden Geheimnis in seinem Herzen durchlebt Charlie eine Zeit der Angst, der falschen Verdchtigungen und des Erwachens. In einem einzigen drckend heien Sommer, in dem sich Charlies Leben fr immer verndert, wird er lernen, die Wahrheit von der Lge zu unterscheiden und sich vor Gerchten zu frchten wie vor einem Fluch. Der wunderbar geschriebene Roman erzht von Freundschaft, Rassismus und sozialer Ausgrenzung. Eine Hommage an Wer die Nachtigall strt und Die Abenteuer des Huckleberry Finn. (Marie Claire UK)